

Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 9 (1900)
Heft: 19

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kleine Chronik.

Die Arth-Rigi-Bahn wurde wieder dem Betrieb übergeben.

Axenstein. Das Grand Hotel eröffnet mit 15. Mai.

Baden. Die Gesamtzahl der Kurgäste betrug am 8. Mai 2507.

Bad Pfäfers bei Ragaz wird mit Ende Mai für die Saison eröffnet.

Corbeyrier. Das von Herrn G. Dequis neu-errichtete Hotel Victoria wird mit 1. Juni eröffnet.

Engelberg. Am 15. Mai findet die Wiedereröffnung des Hotel Sonnenberg statt.

Ragaz. Das Hotel Quellenhof ist für die Saison eröffnet.

Tarasp. Am 15. Mai findet die Eröffnung des Kurortes Tarasp-Schuls statt.

Tessin. Das Hotel Piora am Ritomsee eröffnet mit Anfang Juni.

Die Vieg-Zermatt-Bahn eröffnet ihren Sommerbetrieb mit 16. Mai.

Wallis. Die Strasse über den Simplon ist seit Mittwoch für den Fuhverkehr wieder eröffnet.

Yverdon. La réouverture des Bains d'Yverdon a eu lieu le 1er Mai.

Zürich. In den Gasthöfen Zürichs sind im Monat April 17,928 Personen abgestiegen.

Bern. Auf Veranlassung des Verkehrsvereins hat sich hier ein Initiativkomitee zur Errichtung einer englisch-amerikanischen Kirche gebildet.

Interlaken. Zum Direktor des Kurhauses in Interlaken ist Herr Horischka gewählt worden. Das Etablissement ist seit dem 1. Mai eröffnet.

Liestal. Der Aussichtsturm, dessen Bau bereits beendet ist, wird am 21. event. 27. Mai dem Publikum übergeben.

Luzern. Die Eröffnung des neuerbauten und von Herrn A. Hieholzer in Pacht genommenen Hotel Waldstätterhof beim Bahnhof findet Ende Mai statt.

Montreux. Le chemin de fer aux Rochers de Naye circule maintenant d'une manière régulière; le Grand Hôtel a ouvert ses portes.

Zürich. Herr F. Richert, zuletzt Direktor im Hotel Baur au Lac, hat die Kronenhalde käuflich erworben und wird dieselbe mit 15. Mai antreten.

Guarda. Herr B. Accola, langjähriger Sekretär im Hotel Buol, Davos-Platz, übernimmt das Hotel-Pension Meisser nebst Dependence Sonne in Guarda, Unterengadin.

Elektrische Comer See-Bahn. In Como hat sich ein Komitee gebildet für den Bau einer elektrischen Strassenbahn längs dem Westufer des Comer Sees.

Italien. Die Wiederöffnung des von den Herren J. Spatz und E. Suardi in Mailand erworbenen Grand Hotel de la Paix in Montecatini findet am 15. Mai statt.

Lausanne. Die Société de l'Hôtel du Grand-Pont (Aktienkapital 250,000 Fr.) verteilt für 1899 an die Prioritätsaktien eine Dividende von 17 Fr. 65, an die Stammaktien 7 Fr. 50.

Bern. Laut Mitteilung des offiziellen Verkehrsvereins haben im Monat April 1909 in den stadtbernerischen Gasthöfen 10,308 Personen logiert (1898: 10,657). 1. November 1899 bis 30. April 1900: 58,101 (gleiche Periode 1898/99: 57,286).

Vitznau. Eine zwischen dem See und der Strasse nach Gersau gelegene Bauparzelle wurde von Herrn Michel, Sohn, Zürich (Tonhalle) um den Preis von 48,000 Fr. erworben. Es soll dort ein erstklassiges, mittelhohes Hotel erstellt werden.

Der Norddeutsche Lloyd hat in Stettin einen neuen Schnelldampfer für den transatlantischen Dienst im Auftrag gegeben, der den grössten Dampfer der Welt, den „Oceanic“, noch um 48 Fuss an Länge übertrifft und mit 25 Knoten Schnelligkeit laufen soll. Dadurch würde die Reise über den Atlantik auf weniger als fünf Tage abgekürzt werden.

Chevières sur Olon. — La réouverture de l'Hôtel du Chamossaire à ce lieu le 1er mai. Cet hôtel, qui renferme actuellement plus de 100 lits, va être agrandi, sitôt la saison d'été terminée, de 80 chambres. La nouvelle construction, qui sera reliée à l'ancienne par un grand hall, offrira tout le confort désirable: chambres spacieuses, grande salle de musique, ascenseur, etc.

Davos. Amtliche Fremdenstatistik. In Davos anwesende Kurgäste vom 21. April bis 27. April 1900: Deutsche 611, Engländer 379, Schweizer 239, Franzosen 72, Holländer 156, Belgier 45, Russen 108, Oesterreicher 21, Portugiesen, Spanier, Italiener, Griechen 46, Dänen, Schweden, Norweger 21, Amerikaner 29, Angehörige anderer Nationalitäten 10; Total 1737. Darunter waren 64 Passanten.

Interlaken. Das Hotel du Nord ist seit 1. Mai eröffnet. — Ebenso hat das Hotel Jungfraublick, welches letzten Winter wieder bedeutende Verbesserungen erfahren, seine Tore geöffnet. — Das Hotel Bellevue ist renoviert worden und hat nebst anderen Verbesserungen ein neues Piano, Bäder und Personenaufzug erhalten. Die Eröffnung findet am 15. Mai statt.

Rigi-Kaltbad. Die Aktiengesellschaft Hotel Rigi-Kaltbad wird dem Vernehmen nach pro 1899 eine Dividende nicht verteilen; pro 1898 wurden 8 Prozent ausgereicht. Das Unternehmen hat bekanntlich letztes Jahr an Stelle des alten ein neues Hotel erstellt und soll deshalb das sehr günstige Betriebsergebnis des letzten Jahres hauptsächlich zu Amortisationen verwendet werden.

Schweizerischer Handel. Die schweizerische Einfuhr hat im letzten Jahre, auf Grund der für dieses Jahr geschätzten Einheitswerte berechnet, die Höhe von 1,122,044,825 Fr. erreicht, gegenüber 1,065,305,262 Fr. im Jahre 1898. Die Ausfuhr, deren Werte auf Deklarationen beruhen, erreichte 796,013,909 Franken, gegenüber 723,826,245 Franken im vorangegangenen Jahre.

La Saison. On constate, avec grand plaisir en ce qui concerne le tourisme, que la saison de printemps en Valais a été excellente au point de vue de l'industrie hôtelière et, partant du négoce, mais qu'elle

tend à se prolonger plus que de coutume. Est-ce le temps incertain qui jusqu'ici a retenu nos hôtes, est-ce la fête des Narceises, est-ce l'Exposition qui est cause, du reste un peu partout en Suisse, de l'arrivée de nombreux Américains?

Fremdenverkehr im Engadin. Laut dem Bericht des Engadiner Verkehrsvereins sind im Sommer 1899 in den Kurorten des Ob- und Nid-Engadins abgestiegen: Deutsche 6975; Engländer 3281; Franzosen 1656; Italiener 1540; Schweizer 1506; Amerikaner 1385; Oesterreicher 515; Holländer 467; Belgier 269; Russen 261; Dänen 55; Spanier 44; Schweden 2; Rumänier; andere Nationen 104; total 18,124. Schuls-Tarasp-Vulpera wies eine Frequenz von 5066 Gästen auf, wovon 55.8% Deutsche.

Zürich. Die Zürcher Verkehrscommission hat die Abhaltung einer Reihe von Festlichkeiten während der Sommersaison beschlossen. So soll im Juli und August je eine grosse Fremdenunion, verbunden mit Ball, in der Tonhalle stattfinden. In den gleichen Monaten wird ein Parkfest im Bellevuepark und ein Nachfest auf dem Dolder abgehalten werden, ebenso ein Volksfest auf dem Dolder nach dem Genre der Praterfeste in Wien. Endlich sollen je wöchentliche Rundfahrten auf dem ganzen Zürichsee unter Musikbegleitung und mit stets wechselndem Programm veranstaltet werden. Dieselben nehmen am 15. Juni ihren Anfang.

Swiss Summer Gazette. Mit der „English & American Gazette“ (Paris) ist letzten Samstag die erste Nummer des neuen angloamerikanischen Organs für den Platz Luzern und Umgegend erschienen. Der einleitende Artikel sagt, dass das Blatt ohne Konkurrenz gegenüber andern gleichartigen Organen in der Schweiz in Gemeinschaft mit ihnen den guten Beziehungen zwischen der einheimischen Bevölkerung und der Reiswelt englischer Sprache dienen und der letzteren alle nötigen Informationen zuverlässig erteilen will, letzteres vermöge seiner Verbreitung in Grossbritannien und den Vereinigten Staaten und durch seine Beziehungen zu den grössten Reise-Büros.

Das Narzeisfest in Montreux, welches am 19. und 20. Mai stattfinden wird, besteht aus drei Partien: Choregraphische Aufführungen (den 19. und 20.), Blumenschlacht (am 19.) und Festzug (am 19.). Der allegorische Teil ist aus der Feder des Herrn G. Bellet's, während die Musik vom Genf Professor Kling übertragen ist. Der Zug besteht aus den offizienten Wagen, den Privat-, Korporations- und Reklame-Wagen, Fahrräder-Gruppen zu Fuss (Preis im Betrag von 4000 Fr.). Verschiedene Musikcorps. Die Blumenschlacht wickelt sich in dem reizenden englischen Garten ab, dessen schönste Dekoration der See und die Alpen bilden. Wenn auch der Platz etwas eng ist, so gestaltet sich das Fest um so intimer. Die Bühnen haben 4000 Sitzplätze. Abends (am 19. und 20. Mai) im Garten des Kurhauses: Illumination, grosses venetianisches Fest, Feuerwerk, Konzert etc.

Relations de Londres vers l'Orient. Depuis le 1r Mai de cette année, les relations entre Londres et l'Orient, par la voie Douvres-Ostende, ont été considérablement améliorées: L'Ostende-Vienne-Express circule maintenant entre Ostende et Budapest, tous les jours, dans les deux sens, et il est con-

tinué cinq jours par semaine vers Constantinople ou Constanza. — Les voyageurs quittant Londres, les lundis, mercredis et samedis, (départ de Charing Cross à 10 h.), sont transportés jusque Constantinople, via Belgrade et Sofia et ceux quittant Londres les mardis et mercredis sont transportés, via Verciorova et Bucharest, à Constanza, où ils sont en correspondance avec les bateaux de l'Etat Roumain pour Constantinople. — Dans le sens inverse, les voitures directes pour Ostende circulent au départ de Constantinople les lundis, mercredis et vendredis, et au départ de Constanza les mercredis et dimanches (ces dernières en correspondance à Constanza avec les bateaux partis de Constantinople les mardis et samedis. Voici les horaires de ces services.

10.00 M	D	Londres (1 ^{re} occ.)	A	4.48 S
10.18 M	D	Ostende Quali.	A	9.50 M
5.28 S	A	D	D	10.15 M
6.05 S	D	Vienne	A	8.05 M
11.00 S	A	D	D	1.00 M
11.20 S	D	Budapest	A	11.20 M
5.50 M	A	D	D	4.44 S
6.00 M	D	Belgrade	A	4.34 S
4.24 S	A	Sofia	D	8.20 M
9.56 M	A	Constantinople	D	2.40 S (1 ^{re} or.)
11.30 S	D	Budapest	A	12.50 M
9.07 M	A	D	D	2.45 S (1 ^{re} or.)
10.17 M	D	Verciorova	A	3.35 S
6.15 S	D	Bucharest	D	7.30 M
11.00 S	A	Constanza	A	2.20 M
11.30 S	D	Constantinople	A	Minuit
Midnight	A	Constantinople	D	11.00 M

En résumé, au lieu d'un seul train comme par le passé, les voyageurs disposeront désormais de cinq trains par semaine pour le voyage Londres-Constantinople et vice-versa, via Ostende, sans changement de voiture sur le Continent.

Briefkasten.

An Mehrere. Das „Offizielle (sic) Fremdenblatt von Luzern“ erscheint immer noch ohne Fremdenlisten; wie langer dieser Zustand noch dauert, wissen wir nicht. Der Hotelier-Verein hat den Versuch gemacht, ein neues Blatt herauszugeben, das Gericht hat jedoch dessen Weitersehen unteragt bis zur endgültigen Erledigung des Prozesses. Vor die hieher Vermutungen kennen, darf sich mit Recht über diese Massregel wundern.

Des Vertragsbruchs haben sich schuldig gemacht:

1. **Wilhelm Rinderknecht, Portier** von Hoggan (St. Gallen);
2. **Emma Althaus, Office-Gouvernante** von Thun.

Hiezu als Beilage: **Offertenblatt der „Hôtel-Revue“**

Verantwortliche Redaktion: **Otto Amsler-Aubert**

Foulard-Seiden-Robe Fr. 17.50

und höher! — 14 Meter — franko ins Haus! Muster zur Auswahl, ebenso von schwarzer, weisser und farbiger „Honneberg-Seide“ für Blousen und Roben, von 95 Cts. bis Fr. 23.80 per Meter.

Nur acht, wenn direkt von mir bezogen.

G. Henneberg, Seiden-Fabrikant, Zürich.

Familien-Pension

mit 30—50 Betten in südlichem Klima (vorzugsweise Lugano, Locarno oder Genfersee)

zu pachten event. zu kaufen gesucht.

Offerten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre **H 611 R.**

Restaurant in St. Gallen

zu verkaufen oder zu verpachten.

Dasselbe befindet sich an einem Strassen-Knotenpunkt; sehr verkehrreiche, freie Lage, Centrum der Stadt. Ganz neu und schön gebaut. Raum für 170-200 Gäste. Ausserdem Café-Saal im I. Stock für 40-50 Personen. Bezahlbar 1. August l. J. Nur ganz tüchtige, solvente und kautionsfähige Bewerber wollen sich melden an Chiffre **Zä G 594 Rudolf Mosse, St. Gallen.** 621

Ateliers de Constructions mécaniques

ROB. SCHINDLER, LUCERNE

Spécialité d'Ascenseurs et Blanchisseries pour Hôtels.

Machines à laver
Essoreuses syst. américain
Séchoirs
Calendes sécheuses
Désinfection, Essaugeage
Coulage, Lavage, Rinçage

Azurage sans changer de machine.

INSTALLATIONS 1091
de Blanchisseries modèles.

Lavage par mouvement de lessif spécial, grand débit, pas d'usure, superbe travail.

Breveté en Suisse, France, Allemagne, Autriche, Hongrie, Italie, Belgique, Angleterre, Etats-Unis.

Ascenseurs, Monte-charges, Monte-plats, hydrauliques et électriques.

Plus de 200 installations en Suisse.

Exposition permanente des appareils à Lucerne.

Références des 1ers hôtels. — TELEPHONE. — Catalogue et devis gratuits.

ROOSCHÜZ-WAFFELN

Bitte zu probieren.

R. & C.
WAFFELN
BERN

ROOSCHÜZ & Co. BERN

Hôtel de montagne à louer.

A louer de suite, en Valais, un petit hôtel de montagne avec terrain et dépendances. Bonnes conditions. 619 (H 2575 M) S'adresser en l'Etude du Notaire L. Rosset à Montreux.

S. GARBARSKY

Chemiserie de 1^{er} ordre
Zürich Bahnhofsstrasse 90
TELEPHON 3702

Spezialität: Feine Herrenhemden nach Mass in bester Ausführung. Kataloge auf Verlangen gratis und franko.

Manchetten, Kragen, Unterzeuge, Cravatten etc. in grösster Auswahl.

Seltene Gelegenheit.

Ehemaliges Verwaltungsgebäude mit sehr grossen Parterreräumen und mehreren grossen Wohnungen, an bester, gangbarster Geschäftslage grösserer, industriereicherer und vom Fremdenverkehr stark berührter Stadt der Ostschweiz (unmittelbar beim Bahnhof gelegen), wird dem Verkaufe ausgesetzt.

Für Hotel, Restaurant und grössere Magazine, sehr passend.

Anfragen unter Chiffre **R. M. 35** befördert Rudolf Mosse, Zürich. 609 Zäg S. 171

Feinste Bordeaux und Burgunder Weine

J. Calvet & Cie

Bordeaux, Beaune, Jonzac-Cognac.

Monopol für die Schweiz:
Albert Baechler jr., in Kreuzlingen.

Zu verkaufen.

In Folge Acetylen-Gas-Einrichtung:

Oelgas-Apparat, System Rieber-Basel, war nur eine Saison im Gebrauch; ferner: ein liegender **Dampf-Kessel**, Länge 150 cm., Durchm. 60 cm.; **6 Badewannen** aus Zinkblech nebst Messinghähnen und Douchen.

Alles äusserst billig.

620 **Kurhaus Magglingen (Biel).**

Teller- und Cortenpapiere

FRITZ VOGEL

655
BASEL + CAFÉ SPITZ

Vertreter des altrenommierten Hauses:
G. C. KLEBE in EBERSTADT.

STEINMANN-VOLLMER, ZÜRICH

Grosses Lager garantiert reeller ostschweizerischer Landweine

sowie nur echter Marken **Champagner-Weine.**

MONOPOL

von **A. DE LUZE & FILS, BORDEAUX**

für die Schweiz, Elsass-Lothringen, Königreich Italien und Riviera.

„SALUBRA“

Ledertuch-Tapete

(Patentiertes Schweizer Fabrikat)

ist absolut waschbar,
ist absolut desinfizierbar,
ist solidier als Oelfarbenanstrich,
ist die **gediegenste** Wandbekleidung für Treppenhäuser, Corridore,
Wohnzimmer, Badzimmer, Krankenstube etc.

Alleinverkaufsstelle für Zürich:

J. Bleuler, Tapetenlager,
38 Bahnhofstrasse 38, Zürich.

Comestibles
Champagnes, Vins fins et Liqueurs
••• CLAR FRÈRES BALE. •••

COMESTIBLES.
E. CHRISTEN, BALE.

Spezialität in Bügelmaschinen

mit Gas- oder Dampfheizung, elastischer Pression und
automatischem Einlassapparat für Hand- u. Motorbetrieb.
Einziges System, womit gestärkte Gardinen gebügelt werden können.
Maschinenfabrik **C. Seguin**, Mülhausen i. E.
Prospekt und Preisliste gratis und franko.

Akt.-Ges. Griesser in St. Gallen.

Fasshahnenfabrik und Korkschneiderei.

Wir zeigen hiedurch den geehrten Herren Wirten und Hoteliers an, dass
wir in folgenden Schweizerstädten Generaldepots unserer patentierten **Fass-**
hahnen eidg. Pat. 7387 errichtet haben:

Basel HH. Schneeberger & Co.
Bern Hrn. C. R. Ziegler
Luzern HH. Meyer, Sibler & Co.
Thun Hrn. Leopold-Born
Zürich HH. Ganter & Co., Ganter, Sibler & Co.

Unsere Hahnen sind solid gearbeitet und garantieren wir für jedes Stück.
Allfällig fehlerhafte Stücke werden anstandslos umgetauscht.

Direktor.

Der Direktor eines bekannten ägyptischen Hotels ersten
Ranges, flotter Korrespondent, sprachkundig und sehr tüchtig,
sucht ähnliche Stelle für diesen Sommer. Gefl. Offerten unter
Chiffre **H 589 R** an die Expedition.

NACH LONDON

geht über Strassburg-Brüssel-
Ostende-Dover

Einzige Route welche drei Schnell-Dienste täglich führt,
welche einen direkten Schnell-Dienst mit durch-
gehenden Wagen III. Kl. führt,
deren neue Dampfer so bequem ausgestattet sind und
welche unter Staatsverwaltung steht.

Von Basel in 19 Std. nach London.

Fahrpreise Basel-London:

Einfache Fahrt (16 Tage) I. Kl. Fr. 120.35. II. Kl. Fr. 89.25

Hin- u. Rückfahrt (45 Tage) I. Kl. Fr. 198.— II. Kl. Fr. 147.80

Seefahrt nur 3 Stunden.

Fahrplanbücher und Auskünfte gratis die Kommerzielle Vertretung der Belgischen
Staatsbahnen und Postdampfer Kirschgartenstrasse 12, Basel.

Eiserne Gartenmöbel



Sessel, Fauteuils, Bänke, Blech-, Schiefer- und
Marmortische, schmie- und gusseiserne Tischfüsse,
Schattenbänke u. -Schirme. Reichhaltige Auswahl.
Waren ausschliesslich in bester Qualität. — Stets
grösster Vorrat.

Suter-Strehler & Co.

Mech. Eisenmöbelfabrik, Zürich.

Illustr. Kataloge und Preis-Verzeichnisse stehen
gratis und franko zur Verfügung. 349

Für Garten-Wirtschaften spezielle Preise.

Zu verkaufen.

Aus Gesundheitsrücksichten auf erstem schweiz. Fremden-
platz feinst eingerichtetes

Passanten-Hotel

Jahresgeschäft, 80 Betten, prachtvolle Lage. Vorzüglichste Ge-
legenheit für kapitalkräftigen Fachmann.

Offerten unter Chiffre **H 512 R** befördert die Expedition.

Alter Unterwaldner-Reib-Käse * * * * *
Frische Zentrifugen-Tafel-Butter * * * * *
Frische Nidel-Koch-Butter * * * * *
Echter Schleuder-Blüten-Honig * * * * *
Frische Eier * * * * *

liefert gut und billig

Otto Amstad in Beckenried, Unterwalden

(„Otto“ ist für die Adresse notwendig.)

ein Hotel-Pension

mit 35 Fremdenbetten **käuflich zu erwerben.** Bedingungen
sehr günstig. Offerten an die Expedition unter Chiffre **H 527 R.**



CHAMPAGNE
Pommery & Greno, Reims
GRAND BLANCHE GOUT FRANÇAIS
EXTRA SEC ANGLAIS
Agent général pour la Suisse, l'Alsace, etc. A. A. DELVAUX, NEULLY-SUR-SEINE.

Champagner-Weine
Champagne Suisse (doux) * St-Jean (sec)
Asti-Champagne
E. Custer & Co., Aarau.



MAISON FONDÉE EN 1811.

BOUVIER FRÈRES

NEUCHÂTEL (SUISSE)

SWISS CHAMPAGNE

DOUX TRÈS SEC

MI-SEC BRUT

SEC ROSÉ

TRÈS SEC

MI-SEC

SEC

TRÈS SEC

MI-SEC

SEC

TRÈS SEC

MI-SEC

SEC

TRÈS SEC

MI-SEC

SEC

TRÈS SEC

Gutempfohlenes

Hotel-Personal

findet stets Stellung durch das

Christl. Kellnerheim

Zürich.

443

443

443

443

443

443

443

443

443

443

443

443

443

443

443

Plus de maladies contagieuses

par l'emploi de

l'Ozonateur.

Désinfecteur, antiseptique, purifiant l'air, d'un par-
fum agréable; il absorbe toute mauvaise odeur.

Indispensable

dans les salles d'écoles, hôpitaux, chambres de malades,
Water-Closets, etc.

En usages dans tous les bons hôtels, établissements
publics et maisons bourgeoises.

Nombreuses références.

Agent général: **Jean Wäffler, 22 Boul' Helvétique, Genève.**

Tapezierer-Artikel en gros

Polstermaterialien

Rosshaar

Wolle

Bettfedern

Matratzendrille

Möbelstoffe

Storrensattins

Storrendrille

Teppichstangen

Bodenteppiche

Tischteppiche

Gassteppiche

Portièren

Vorhang-Cretonnes

Passementeries

Wachstücher

Messingstangen samt Garnituren

für Vitrages in Hotels und Restaurants.

SCHOOP & Co, ZÜRICH

Usterstrasse 7 beim Lintheschersschulhaus

Dampf-Röst-Kaffee.

In Folge Einführung eines erprobten, maschinellen Röst- und Kühlsystems,
können wir schöne Cafés von ausgezeichnetem Aroma und garantierter Rein-
heit zu sehr billigen Preisen offerieren.

Zum Rösten verwenden wir nur speziell ausgesuchte, reinschmeckende
Cafés, welche in soliden Blechbüchsen von 20 Ko. (Probübchsen à 10 Ko.)
zum Versand kommen.

Wir offerieren Mischung
No. 1 No. 2 No. 3 No. 4 No. 5
à Fr. — 70 — 85 — 1.— 1.25 1.50 per 1/2 Ko.
und bitten um Probeaufträge.

(Zug B 161) 542 **Gerwig, Herker & Co., Basel.**

Ad. Schulthess

Zinkornamenten-Fabrik

Zürich V.

Fabrikation gepresster Metallplatten.

Spezialität:

Bedachungen in verzinkten Rippenblechen

billigste, solideste, feuersicherste Eindeckungsart,

sicher gegen Sturm.

Beste Ersatz für defekte Dächer.

Alte Bretterunterlagen müssen nicht ersetzt

werden.

Beste Referenzen

über seit Jahren erstellten Dächern auf

Berghotels etc.

Prospekte u. Preisofferten stehen zu Diensten.

(Zu 3558 g.) 247

Hotel-Verkauf.

Sofort zu verkaufen wegen Todesfall, das

„Grand Hôtel de Nice“, San Remo (Italien).

Offerten sind direkt dorthin zu richten.

Lido-Venise

CAFÉ-RESTAURANT DU GRAND ÉTABLISSEMENT DES BAINS DE MER

Prochaine Ouverture du nouveau Grand Hôtel des Bains avec Dépendance, grands et petits chalets, en tout 200 chambres et salons, au bord de la mer, confort complet de l'époque. **F. SCHLÖSSING, DIRECTEUR.**

„GERADE DIESES WASSER

EIGNET SICH AM BESTEN
für die für die
Behandlung Behandlung
Chronischer Chronischer
Verstopfung Verstopfung.



VERDIENST EINE AUSNAHMESTELLUNG IN DER HYDROLOGISCHEN THERAPEUTIK.

PARIS, 4 Fév. 1899. PROF. DR. LANCEREUX, Mitglied der Académie de Médecine.
Käuflich bei Apothekern, Drogisten und Mineralwasser-Handlungen in ganzen und halben Flaschen.

Gasthof-Verkauf.

Gegenüber dem Centralbahnhof in Basel wird ein sehr rentables Hotel II. Ranges besonderer Verhältnisse halber dem Verkauf ausgesetzt. Die Logis-Einnahmen übersteigen weit die Verzinsung des Kaufpreises; Speisesaal und Restauration sind das ganze Jahr stark frequentiert.
Jede weitere Auskunft wird einem seriösen Kaufliebhaber, welcher eine Anzahlung von Fr. 80,000—100,000 leisten kann, sofort erteilt und werden Offerten unter Chiffre G 214 Q an Haasenstein & Vogler in Basel erbeten. 602

Silberwarenfabrik und Galvanische Anstalt
Stephan Holtmann
Gegründet 1850 * LUGANO * Gegründet 1850

Grosse Auswahl von
Edtsilberwaren, schwer versilberten Bestecke u. Tafelgeräte

Complete Einrichtungen
für Hotels, Restaurants, Pensionen, Kaffeehäuser etc. etc.

Vergoldung * Versilberung * Vernicklung
Reparaturen und Gravierungen 569

Fabrik: Via Paolo Dimarchi
Stadtgeschäft: Haus Albrizzi, gegenüber der Post.



Nervin vereinigt die Vorzüge des guten Fleisch-extraktes mit den Eigenschaften einer vollkommenen Würze und ist vor-zweifelhafter als irgend ein ähnliches Produkt.
Herzrollen geben die schmackhaftesten, billigsten, fertigen Suppen und ermden nie.
Herz's
Suppeneinlagen, Tapioca, Dörrgemüse sind unübertroffen in Reinheit und Wohlgeschmack.
Moriz Herz, Präservenfabr., Lachen
am Zürichsee. 567

Made me Toiletten-Zimmer für Hotels etc.

G. Helbing & Cie., Zürich.
Man verlange Referenzen und Kataloge.

LOCARNO
(Lac Majeur, Ct. de Tessin)
HOTEL A LOUER
tout de suite ou plus tard.
Adresser les offres à l'administration du journal sous
chiffre H 618 R.

F. KNUCHEL
vormals Osburg-Stroebel
Rämistrasse 17 * Zürich * zur freien Schule
Vollständige Hotels-Einrichtungen
Polster-Möbel
Möbel in allen Holz- und Styl-Arten
Dekorations-Artikel, Waschgarnituren, Woldecken.

Himbeersyrop

(reiner Früchtesaft)
liefere inklusive Korblasche, franko
jede schweiz. Bahnstation à Fr. 1.50
per Kilogramm.
Jean Zollinger, Oberwinterthur
693 (Kt. Zürich) H 1817 V

Knaben-Institut

Villa Mon-Désir
Payerne (Waadt).
Französisch, italienisch und englisch.
Handelbücher, Künste, Geräumiges
komfort. Haus; grosse Gärten. Auf-
merksame Pflege. Es werden besonders
Hotellers-Söhne aufgenommen.

Referenzen:
Herren: K. Manz, Hotel St. Gotthard;
Zürich; Gebrüder Hauser, Hotel Giessbach,
H. Schellenberg, zur Krone, Winterthur.
Prospekte und anderweitige Auskunft
verlange man vom Direktor
Prof. F. Dériaz. H 816 L



HOTEL-FAHNEN

eigener Fabrikation, in
extra guter Qualität u.
solider Ausführung liefern in allen
Grössen 587 H 855 L
L. Amrein & Sohn,
Luzern.

Gravir-Anstalt
Stempel-Fabrik
PRÄGE-ANSTALT
H. MOSER & CO. ZÜRICH
Zahlm. Marken
Schlüssel & Türschilder
EMAIL & METALL

Gasthof-Verkauf.

In einer gr. serm. industrireichen
Stadt der Schweiz (Knotenpunkt v.
Knoten. Bahnen) ist gegenüber dem
Hauptbahnhof ein frequentiertes Gasthof
mit 18 Fremdenz. u. 31 Betten etc.
wegen eingetret. Krankheit zu ver-
kaufen. Auskunft durch Hr. Schulz,
Freiburg i. B., Rosstr. 1. 590

Spezial-Atelier für
THEATER-MALEREI
& BÜHNENBAU
RICHARD PATZIG'S NACHF.
EUG. KÖHNE
Scherstrasse 18 ZÜRICH
Auftragsgabe alle Details
bestens möglich

Gasthaus zu verkaufen.

In Horisau (Kt. Appenzell) ist
infolge Gesundheitsrückichten, ein gut
renommiertes, bereits neu erbautes
Gasthaus mit schönem, geräumigem
Restaurant und Gesellschafts-
zimmer, sowie grossem schönem
Saal und Gartenwirtschaft, mit
oder ohne angebautes Wohnhaus mit
drei schönen geräumigen Wohnungen
zu verkaufen. Rendite nachweisbar.
Offerten mit. Chiffre Z. U. 3170
an Rudolf Mosse, Zürich. 610

Hotel-Verkauf.

n einem der ersten Kurorte
am Vierwaldstättersee ist ein
bestufiges, kleines
Hotel u. Pension
II. Ranges
zu verkaufen. Saison-
geschäft. Agenten aus-
geschlossen. Anfragen befürd. mit.
W 1858 L, Haasenstein &
Vogler, Luzern. 615

Zu verkaufen.

Ein zweistöckiger, komfortabel
eingedeckter, ganz neuer
**Gesellschafts-
Wagen**
40 Personen fassend, mit elektrischer
Signalvorrichtung. Derselbe kann ein-
und zweispännig verwendet werden.
Offerten sub Chiffre S 605 Y an
Haasenstein & Vogler, Solo-
thurn. 612

Kolmar i. E. Bahnhof-Hotel „Terminus“ Kolmar i. E.

direkt vor dem Haupteingang des Bahnhofes. (Fr. 1464 3)
Vollständig umgebautes, elegant eingerichtetes Haus ersten Ranges. — Vorzügliche Betten. — Central-
heizung. — Geräumige Säle. — Rauch-, Schreib- und Lesezimmer. Bäder. Table d'hôte. Restauration zu
jeder Tageszeit. Civile Preise. Den HH. Geschäftsreisenden besondere Begünstigungen.
Gerant: Adolf Mueller aus Gersau (Vierwaldstättersee). 516

J. A. Haab-Naef
Zürich
Kellerei-Specialitäten
Illustr.
Preisl.
gratis u. franko
499 Z. 1558 g

Berner Zungenwurst

per Kilo Fr. 2.40
Emmentaler Rauchwürste
(sehr beliebte Spezialität)
das Paar zu 30 Cts.
liefert franko
J. Luginbühl-Lüthy, Metzger
645 Spiez (Berner Oberland)

A céder Midi

Grand Hôtel Famille
ten 25 ans. — S'adresser Hotel
Genève, Vichy. 1148881, 506

Zu verkaufen:

In bester Lage der Centralschwiz,
unweit Luzern, ein altrenommiertes,
besteingerichtetes
Kur-Hotel
mittlern Umfangs (Saisongeschäft),
mit eigener Mineralquelle, sowie
reichhaltigem Inventar. Gute Ren-
dite. Bedingungen und Antritt
nach Uebereinkunft.
Gell. Anfragen unter Chiffre
Z V 2871 befördert die Annon-
Expédition 601 Z & 6759
Rudolf Mosse in Zürich.

Neuer, garantiert feuerfester und
diebstahlhuter (Z & 7027)
Geld- u. Bücherschrank
ist wegen Wegzug billig zu verkaufen.
Gell. Offerten sub Chiffre Z E 3255
an Rudolf Mosse, Basel. 617

M. MEMMEL SOHN
BASEL
Kautschuk-Stempel
Tägliche Fabrikation
Katalog an Jedermann

Terrain à bâtir

à vendre par parcelles.
Dans une ville au bord du lac Léman,
à la sortie immédiate d'une gare,
de l'arrêt d'un tramway et dans un
quartier en plein développement,
à vendre plusieurs parcelles dont une
convient particulièrement pour un
hôtel-Restaurant

Pour renseignements, s'adresser à
l'agence de publicité Haasenstein &
Vogler, à Lausanne, sous chiffre
M 4700 L. 600

M. Bieder-Bopp, Zürich I
hat den Anleihenvertrag des
einst. Anleihenverbandes
RAPID
Kautschuk-
Stempel-
fabrikation
Zürich
H 1051 Z

Ein Hotel mit Badanstalt

ist besonderer Verhältnisse wegen billig zu verkaufen. — Preis
inkl. Inventar Fr. 110,000. Anzahlung Fr. 20—25,000.
Anfragen unter Chiffre O 2363 Q an die Annoncen-Expedit.
Haasenstein & Vogler, Basel. 607

is-Maschinen
is-Conservatoren
is-Formen
is-Schränke
is-Zerkleinerungs-
maschinen etc.
in reichster Auswahl
und solidester Construction
Gebrüder Schwabenland
Ludwigshafen a. Rh.
Spezialität:
Küchen-Einrichtungen
für
Hotels, Restaurants und Cafés.
Illustrierter Katalog zu Diensten.

Toril flüssig

(Buffo) flüssiger Fleisch-Extrakt
mit feinsten Suppengemüsen
zur augenblicklichen Herstellung von Bouillon und Verstärkung
von Suppen und Saucen.
Ausstellung von Blauen Kreuz, Wien 1899:
412 **Ehren-Diplom und silberne Medaille**
Ausstellung für Krankenpflege, Frankfurt a. M., März 1900:
(Einzige und höchste Auszeichnung für Fleisch-Extrakt)
Grosse silberne Medaille des ärztlichen Vereins

THO'S LOWE Assoc. San. Inst. & FILS
Ingénieurs Sanitaires
Diplomés de la Ville de Londres
Cannes-Nice-St. Moritz.
Installations faites en Suisse.
Hôtels: Maloja Palace, Kursaal (Maloja), Victoria, Kulm, Du
Lac, Hof St. Moritz, Engadinerhof, Privat Hôtel, Belvédère, Stefani,
Suisse, Petersburg, Albulia (St. Moritz), Waldhaus (Flims), Du Parc
et Dépendance (Schuls), Kronenhof et Bellavista, Saratz, Lenderin,
Roseg et Dépendance, Weisses Kreuz, Lanquart (Pontresina),
Waldhaus (Valpèra), Kurhaus Tarasp (Tarasp), Bernina (Samaden),
Bregaglia (Promontogno), Concordia (Zooz), Hôtel de la Poste,
Château Fürstentum, Château Tagstein (Thusa), Rigi-First (Lu-
cerne), Kurhaus Lenzerheide (près Chur). 343

Liegenschaften-Steigerung.

Aus dem Konkurse des Rudolf Hirzel-Burkhardt in
Kilchberg wird Dienstag den 5. Juni 1900, Abends 5 Uhr, im
Hotel „Schwanen“ in Zürich öffentlich versteigert:
Das an der Schwanengasse in Zürich I gelegene

Hotel Schwanen
und Dépendance (Hotel II. Ranges) mit 50 Betten und übrigem
Möbiliar, geräumigen Speise- und Gesellschaftssälen.
Die Gebäulichkeiten haben eine Grundfläche von 2 Aren
54.7 m² und sind für Fr. 146,800 brandversichert.
Die Steigerungsbedingungen liegen vom 26. Mai 1900 an
hierorts zur Einsicht auf.
Zürich, den 1. Mai 1900.
Konkursamt Zürich I:
Karrer, Notar.

Gesetzlich geschützt. Preis 1 Fr. p. Liter.
Résinoline
ist das beste, billigste und einzige wirklich geruchlose
Bodenöl,
trocknet sofort, harzt und schmiert
nicht, verhindert jede Staubbildung
und ist im Verbrauch doppelt so
ausgiebig als andere Öle.
Man verlange ausdrücklich Résinoline und achte genau
auf die demselben eigene, klare, goldbraune Farbe. (Z & 1704 g.)
Engros-Alleinvertrieb: C. Blaser, Zürich.
Zu haben in den meisten Drogen- und Spezereihandlungen. 559